

Gülledüngung und mineralische Ergänzung

01.02.2012



Offiziell endet ~~am 1.12.~~ das Ausbringungsverbot für Düngemittel mit einem wesentlichen Gehalt an verfügbarem Stickstoff.

Gleichzeitig bereitet der Frost eine gute Befahrbarkeit der Flächen. Allerdings empfiehlt es sich zwei wichtige Punkte bei der Ausbringung wirtschaftseigener Düngemittel zu beachten:

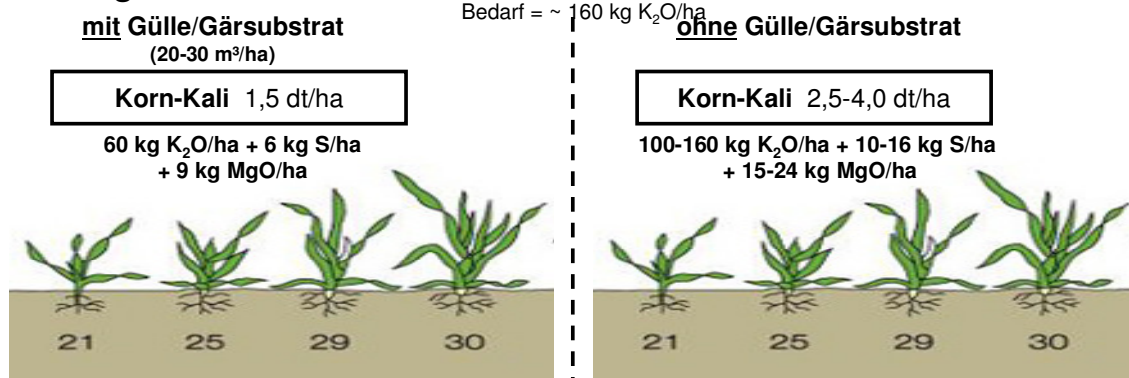
1. Hohe Temperaturunterschiede zwischen der ausgebrachten Gülle und den Getreide-, Winterraps- und Grünlandbeständen führen zu stärkeren „Verbrennungen“.
2. Um Nährstoffe aus der Gülle in den Boden zu bekommen und effizient nutzen zu können, sollte darauf geachtet werden, dass der Boden mindestens im Tagesverlauf oberflächlich auftaut und aufnahmefähig ist.

Unter Berücksichtigung der derzeitigen Witterung mit Dauerfrost und Nachttemperaturen von teilweise unter -10°C ist die Ausbringung organischer Dünger deshalb erschwert und mit Verträglichkeitsproblemen behaftet. Darum ist es empfehlenswert mit der Gülledüngung noch bis zur Abschwächung der Frostperiode zu warten. Zur besseren N-Ausnutzung sollte die frühe Gülledüngung mit ~ 5 l/ha Piadin erfolgen.

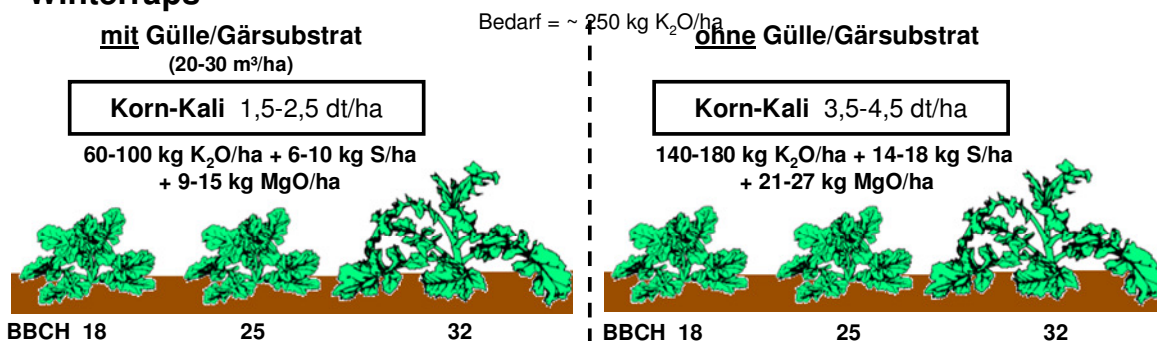
Um die gute Befahrbarkeit der Flächen auch an schwierigen Standorten zu nutzen, kann alternativ zur organischen Düngung mit der **Ausbringung von Kalidüngern** begonnen werden. Gerade auf leichteren Standorten ist die Kaliversorgung durch die Witterung im Dezember und Januar im Wurzelraum nicht ausreichend.

K-, Mg- und S-Düngung

Wintergetreide



Winterraps



Raps reagiert verstärkt auf Kali-Mangel. Besonders auf leichten Böden und Standorten, auf denen Stroh abgefahren wurde, ist eine Kali-Düngung erforderlich.

Kali-Düngung am Bsp. mit 25 m³ Gülle/ha oder rein mineralisch

		mineralische Ergänzung:
• Rindergülle ($\sim 5\%$ K ₂ O)	+ 1,5 dt/ha Korn Kali	60 kg K ₂ O, 9 kg MgO, 6 kg S
• Mastschweinegülle ($\sim 3,3\%$ K ₂ O)	+ 2,5 dt/ha Korn Kali	100 kg K ₂ O, 15 kg MgO, 10 kg S
• rein mineralische Kali-Versorgung	4,5 dt/ha Korn Kali	180 kg K ₂ O, 27 kg MgO, 18 kg S